

## **DATENSCHUTZPOLITIK VON DUNAV TOURS CRUISES EAD**

„DUNAV TOURS CRUISES“ EAD / Dunav Tours Cruises oder der Verantwortliche ist eine im Handelsregister bei der Eintragungsagentur unter UID 204381141 eingetragene Handelsgesellschaft mit Sitz und Geschäftsanschrift in der Stadt Ruse, Olimpi Panov Str. 5, Tel.: +359 82 82 50 51, E-Mail: [office@dunavtours.bg](mailto:office@dunavtours.bg), Internet: <https://www.dunavtours.bg/>.

„Dunav Tours Cruises“ EAD führt Tätigkeiten im Bereich des Betriebs, der Bereederung und der Wartung von Fahrgastschiffen; der Organisation und Durchführung von Flusskreuzfahrten und der damit verbundenen Tätigkeiten, wie Personenbeförderung, Hotelbetrieb und Gastgewerbe, Verkauf von Einfuhrwaren und Waren hiesiger Produktion, Reiseveranstaltung und -Vermittlung, Auswahl und Schulung von Personal, das in der Gesellschaft beschäftigt wird, sowie jegliche durch das Gesetz zulässige Tätigkeiten aus.

„Dunav Tours Cruises“ EAD stellt ein Verantwortlicher im Sinne der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung) (OB, L119/1 vom 4. Mai 2016) und dem Datenschutzgesetz dar.

In seiner Eigenschaft als Verantwortlicher und gem. § 37 Abs. 1 Buchstabe b und c können sich die betroffenen Personen an den von der Gesellschaft benannten Datenschutzbeauftragter an [dpo@uniongroup.bg](mailto:dpo@uniongroup.bg), sowie an folgender Adresse: Sofia, Totleben Boulevard 30-32 wenden.

### **I. ZIELE UND ANWENDUNGSBEREICH**

Art. 1. Diese Datenschutzpolitik zielt auf Transparenz und leicht zugängliche Informationen für die betroffenen Personen ab, deren personenbezogene Daten bei der Dunav Tours Cruises verarbeitet werden. Der Verantwortliche trägt dem Schutz der Privatsphäre und der Art der verarbeiteten personenbezogenen Daten Rechnung, wobei er sich ferner für ihren Schutz gegen rechtswidrige Verarbeitung einsetzt, bzw. geeignete technische und organisatorische Maßnahmen zu ihrem Schutz in Übereinstimmung mit den Rechtsvorschriften und der guten Praxis ergreift.

Art. 2. Diese Datenschutzpolitik zielt darauf ab, die betroffenen Personen über die Zwecke der Verarbeitung personenbezogener Daten, den Empfänger oder Kategorien von Empfängern zu informieren, welche Daten obligatorisch oder freiwillig offen gelegt werden können, sowie die Folgen der Verweigerung ihrer Bereitstellung, Informationen über die Rechte und die Art und Weise ihrer Realisierung gemäß den Anforderungen der Art. 13 und 14 der Datenschutz-Grundverordnung.

### **II. BEGRIFFSBESTIMMUNGEN**

Art. 3 Im Sinne dieser Datenschutzpolitik bezeichnet der Ausdruck:

1. **„personenbezogene Daten“** alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person (im Folgenden „betroffene Person“) beziehen; als identifizierbar wird eine natürliche Person angesehen, die direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind, identifiziert werden kann;
2. **„Verarbeitung personenbezogener Daten“** jeden mit oder ohne Hilfe automatisierter Verfahren ausgeführten Vorgang oder jede solche Vorgangsreihe im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten wie das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Speicherung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Verwendung, die Offenlegung durch Übermittlung, Verbreitung oder eine andere Form der Bereitstellung, den Abgleich oder die Verknüpfung, die Einschränkung, das Löschen oder die Vernichtung;
3. **„Einwilligung“ der betroffenen Person** jede freiwillig für den bestimmten Fall, in informierter Weise und unmissverständlich abgegebene Willensbekundung in Form einer Erklärung oder einer sonstigen eindeutigen bestätigenden Handlung, mit der die betroffene Person zu verstehen gibt, dass sie mit der Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten einverstanden ist;
4. **„Verantwortlicher“** die natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, die allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten entscheidet;
5. **„Auftragsverarbeiter“** eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, die personenbezogene Daten im Auftrag des Verantwortlichen verarbeitet;
6. **„Empfänger“** eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, der personenbezogene Daten offengelegt werden, unabhängig davon, ob es sich bei ihr um einen Dritten handelt oder nicht, wobei „Dritter“ ein Verantwortlicher oder ein Auftragsverarbeiter und Personen, die unter der unmittelbaren Verantwortung des Verantwortlichen oder des Auftragsverarbeiters befugt sind, die personenbezogenen Daten zu verarbeiten, ist.
7. **„Gesundheitsdaten“** personenbezogene Daten, die sich auf die körperliche oder geistige Gesundheit einer natürlichen Person beziehen;

Art. 4. (1) Als Verantwortlicher verarbeitet die „Dunav Tours Cruises“ in Registern strukturierten Kategorien von personenbezogenen Daten, die bei dem Datenschutzbeauftragten in Übereinstimmung mit der Datenschutz-Grundverordnung betrieben werden.

(2) „Dunav Tours Cruises“ verarbeitet die von den natürlichen Personen zur Verfügung gestellten Daten, die sich auf diese Personen beziehen, zum Zwecke der Erbringung von Dienstleistungen im Bereich der Organisation und Durchführung von

Flusskreuzfahrten und der damit verbundenen Tätigkeiten, wie zum Beispiel: Personenbeförderung, Hotelbetrieb und Gastgewerbe, Reiseveranstaltung und -Vermittlung, Verwaltung der Humanressourcen, einschließlich der Auswahl und Schulung von Personal, das in der Gesellschaft beschäftigt wird.

(3) „Dunav Tours Cruises“ verarbeitet personenbezogene Daten, die nicht bei der natürlichen Person erhoben werden, sondern von einem Dritten vor allem in Bezug auf die Organisation der Dienstleistung in der Eigenschaft eines gemeinsamen Verantwortlichen zur Verfügung gestellt wurden.

(4) In allen Fällen nach Abs. 3. teilt die Person, die dem Verantwortlichen diese Daten zur Verfügung gestellt hat, den betroffenen Personen Folgendes mit:

1. die Kontaktdaten des Verantwortlichen - "Dunav Tours Cruises" und seinen Datenschutzbeauftragten;
2. die Zwecke für die die personenbezogenen Daten verarbeitet werden sollen, sowie die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung, die Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden und die Kategorien von Empfängern der personenbezogener Daten, darunter „Dunav Tours Cruises“ als Empfänger, sowie die Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden und/oder die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer;
3. das Bestehen eines Rechts auf Auskunft seitens des Verantwortlichen über die betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung oder Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung und das Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit.
4. das Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde;
5. aus welcher Quelle die personenbezogenen Daten stammen;
6. das Bestehen eines Rechts, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, wenn die Verarbeitung der Daten auf die Einwilligung der betroffenen Person beruht.

Art. 5. Bei der Verarbeitung personenbezogener Daten von minderjährigen Personen oder Personen mit Beschränkungen hinsichtlich der Ausübung ihrer Rechte /z. B. Vormundschaft/ werden die Daten nach den Regeln der legitimen Vertretung erhoben.

Art. 6 (1) Die im Rahmen des bestimmten Zweck differenzierte Beispiele für Kategorien personenbezogener Daten, die von „Dunav Tours Cruises“ verarbeitet werden sind Daten in Bezug auf:

1. physische Identität - Name, Personenkennzahl, Personalausweis- und Passdaten, Adresse, Telefon, E-Mail und andere visuelle Identität;
2. soziale Identität – Staatsangehörigkeit
3. Gesundheitsdaten

(2) Für die Zwecke der Personalverwaltung können neben den Daten nach Abs. 1 auch folgende Datenkategorien verarbeitet werden:

1. kulturelle Identität - Hobbys und andere im Ermessen der betroffenen Person zur Verfügung gestellten Daten;
2. soziale Identität - Ausbildung, Arbeit, Arbeitsplatz, Beruf / Funktion;
3. Familienidentität - Familienstand, Verwandtschaft, wenn eine Anforderung zur Feststellung von Interessenkonflikten vorliegt;
4. Andere im Ermessen der betroffenen Person bereitgestellten Daten.

Art. 7. Bei der Einteilung der Daten in verschiedenen Kategorien geht der Verantwortliche vom Grundsatz „es muss bekannt sein“ für den bestimmten Zweck aus, für den die Daten erheben werden.

### **III. VERARBEITUNG PERSONENBEZOGENER DATEN**

Art. 8. Als Verantwortlicher führt die „Dunav Tours Cruises“ jeden mit oder ohne Hilfe automatisierter Verfahren Vorgang oder jede Vorgangsreihe im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten aus wie das Erheben, das Speichern, die Organisation, die Aufbewahrung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Benutzung, die Weitergabe durch Übermittlung, Verbreitung oder jede andere Form der Bereitstellung, die Kombination oder die Verknüpfung sowie das Sperren, Löschen oder Vernichten unter Berücksichtigung folgender Grundsätze:

1. Rechtmäßigkeit, Gutgläubigkeit und Transparenz;
2. Relevanz der Verarbeitung personenbezogener Daten;
3. Verhältnismäßigkeit und Minimierung der Daten;
4. Genauigkeit / Aktualität der verarbeiteten personenbezogenen Daten;
5. Beschränkung der Speicherung;
6. Integrität und Vertraulichkeit der verarbeiteten personenbezogenen Daten.

Art. 9. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten allein oder durch Auftragsverarbeiter, wobei er die Zwecke und den Umfang der dem Auftragsverarbeiter zugewiesenen Aufgaben beim Bestehen einer relevanten Rechtsgrundlage gem. der Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung bestimmt.

Art. 10. „Dunav Tours Cruises“ verarbeitet personenbezogene Daten mit anderen Verantwortlichen unter den Bedingungen der gemeinsamen Verantwortlichkeit. Für diese Fälle hat „Dunav Tours Cruises“ die aktuelle Datenschutzpolitik, die ein Bestandteil der Informationen nach Art. 13 und Art. 14 der Datenschutz-Grundverordnung darstellt, der betroffenen Personen auf die Website des Verantwortlichen <http://www.dunavtours.bg/> zur Verfügung gestellt, wobei den betroffenen Personen die Möglichkeit gegeben wird, diese zum Zeitpunkt ihres ersten Kontakts mit den Mitarbeitern von Dunav Tours Cruises zuzugreifen.

#### IV. ZWECK DER VERARBEITUNG PERSÖNLICHER DATEN

Art. 11 (1) Der Zweck der Verarbeitung personenbezogener Daten besteht in der eindeutigen Identifizierung der gegenwärtigen und zukünftigen Kunden von „Dunav Tours Cruises“ zur Bewirkung des Unternehmensgegenstands, und zwar Betrieb, Bereederung und Wartung von Fahrgastschiffen; Organisation und Durchführung von Flusskreuzfahrten und der damit verbundenen Tätigkeiten, wie Personenbeförderung, Hotelbetrieb und Gastgewerbe, Verkauf von Einfuhrwaren und Waren hiesiger Produktion, Reiseveranstaltung und -Vermittlung, Auswahl und Schulung von Personal, das in der Gesellschaft beschäftigt wird, sowie jegliche durch das Gesetz zulässige Tätigkeit.

(2) Der Verantwortliche verarbeitet personenbezogene Daten für Zwecke der Finanzbuchhaltung, Renten-, Kranken- und Sozialversicherung, Personalverwaltung sowie für die Zwecke der Zoll- und Grenzübertrittsverfahren im Zusammenhang mit den Besonderheiten der Tätigkeit von „Dunav Tours Cruises“.

Art. 12 (1) Die Datenverarbeitung erfolgt meistens auf der Grundlage der **Erfüllung eines Vertrags**, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, oder für die Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, die auf Antrag der betroffenen Person erfolgen.

(2) Der Verantwortliche verarbeitet personenbezogene Daten, einschließlich legt diese offen in Übereinstimmung mit den **gesetzlichen Pflichten** des Verantwortlichen, die sich aus den spezifischen Anforderungen der einschlägigen Rechtsvorschriften ergeben.

(3) Der Verantwortliche darf personenbezogene Daten auf einer anderen legitimen Grundlage, einschließlich der Einwilligung der betroffenen Person, verarbeiten, indem er die notwendigen Maßnahmen ergreift, um alle Grundsätze in Bezug auf die Verarbeitung personenbezogener Daten anzuwenden.

(4) Der Verantwortliche unterwirft die betroffene Person keiner auf automatisierte Verarbeitung, einschließlich Profiling beruhenden Entscheidungen im Sinne von Art. 22 der Datenschutz-Grundverordnung.

Art. 13. Wenn personenbezogene Daten zu anderen als den in dieser Richtlinie festgelegten Zwecken verarbeitet werden, stellt der Verantwortliche sicher, dass die Verarbeitung zu anderen Zwecke mit dem ursprünglichen Zweck vereinbar ist, mit Ausnahme der bestehenden Einwilligung oder aufsichtsrechtlichen Grundlage, wobei Folgendes zu berücksichtigen ist:

1. die Verbindungen zwischen den Zwecken;

2. den Kontext / die Grundlage, auf die die personenbezogenen Daten erhoben wurden;
3. die Art / der Charakter der Daten;
4. die mögliche Folgen der beabsichtigten Weiterverarbeitung für die betroffene Person;
5. das Bestehen geeigneter Garantien.

Art. 14 Je nach Dienstleistung verarbeitet „Dunav Tours Cruises“ die personenbezogenen Daten der betroffenen Personen – Nutzer der Leistung Organisation und Durchführung von Flusskreuzfahrten und der damit verbundenen Tätigkeiten, wie zum Beispiel Personenbeförderung, Hotelbetrieb und Gastgewerbe gemäß Artikel 9 Absatz 2 der Datenschutz-Grundverordnung, hauptsächlich jedoch für Präventivmaßnahmen im Hinblick auf die Gesundheit dieser Personen, wie z. B.: bekannte Allergien der betroffenen Person zum Zwecke einer gesunden und angemessenen Ernährung; Behinderung des Nutzers des Dienstes zum Zwecke einer angemessenen Hotelbedienung, wie Unterkunft in einer zugänglichen Umgebung, Begleitung und dergleichen.

## **V. FRIST FÜR DIE VERARBEITUNG PERSONENBEZOGENER DATEN**

Art. 15 (1) „Dunav Tours Cruises“ führt eine differenzierte Verarbeitung personenbezogener Daten aus und wendet in der Regel die allgemeingültige gesetzlich vorgeschriebene Verjährungsfrist von fünf Jahren an, wobei im Falle der Verarbeitung personenbezogener Daten, die ein Teil der Buchhaltungs- und Steuerdokumentation nach dem Rechnungslegungsgesetz und der Steuer- und Versicherungsprozessordnung darstellen, die folgenden differenzierten Fristen anwendet:

1. personenbezogene Daten, Teil der Dokumente, die sich auf Gehaltsabrechnungen beziehen, werden gemäß dem Rechnungslegungsgesetz für 50 Jahre verarbeitet;
2. personenbezogene Daten, Teil von Buchführungsregistern und Jahresabschlüssen, einschließlich Dokumenten zur steuerlichen Kontrolle, Prüfung und anschließenden Finanzprüfung - 10 Jahre ab dem 1. Januar des Abrechnungszeitraums, der auf den Berichtszeitraum folgt, auf den sie sich beziehen;
3. alle anderen Träger von Rechnungslegungsinformationen - drei Jahre ab dem 1. Januar des Berichtszeitraums, der auf den Berichtszeitraum folgt, auf den sie sich beziehen.
4. personenbezogene Daten, Teil der Steuerunterlagen und der Steuer- und Versicherungskontrolle - 5 Jahre nach Ablauf der Verjährungsfrist für die Rückzahlung der öffentlichen Verpflichtung, mit der sie verbunden sind;
5. alle anderen Dokumente - 5 Jahre.

(2) Bei der Festlegung der Bedingungen nach Abs. 1 werden für Kriterien die gute Praxis im Tätigkeitsbereich des Verantwortlichen, die Anforderungen der einschlägigen Rechtsvorschriften sowie die Gewohnheiten bei der Flussschifffahrt verwendet.

## **VII. KONSEQUENZEN DER VERWEIGERUNG, PERSONENBEZOGENE DATEN ZUR VERFÜGUNG ZU STELLEN**

Art. 16 (1) Die ausdrückliche Einwilligung der natürlichen Personen, deren Daten verarbeitet werden, **ist nicht immer erforderlich**, wenn der Verantwortliche eine andere Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten hat - zum Beispiel eine gesetzliche Verpflichtung und / oder die Erfüllung eines Vertrags.

(2) In Übereinstimmung mit dem vorherigen Absatz, wenn die personenbezogenen Daten auf der Grundlage der Einwilligung der betroffenen Person verarbeitet werden, kann diese Einwilligung jederzeit widerrufen werden. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Art. 17 (1) Die personenbezogenen Daten, die von den Mitarbeitern der „Dunav Tours Cruises“ angefordert werden, müssen mit den angebotenen Leistungen übereinstimmen und sind obligatorisch oder freiwillig.

2) Im Fall einer freiwilligen Verweigerung, personenbezogene Daten bereitzustellen, die obligatorisch sind, z.B. Name des Nutzers des Dienstes wird „Dunav Tours Cruises“ nicht in der Lage sein, genau und in gutem Glauben ihre Dienste zur Verfügung zu stellen.

(3) Für den Fall, dass der betroffene Person die Daten freiwillig zur Verfügung gestellt hat, nimmt der Verantwortliche an, dass bei der in dieser Datenschutzpolitik bereitgestellten Information und unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Transparenz, die betroffene Person eine informierte Entscheidung getroffen hat und diese mit der Bereitstellung von Daten ihre konkrete, klare und freiwillige Einwilligung geäußert hat.

Art. 18. Wenn die betroffene Person ihre Einwilligung nicht gegeben hat und die persönliche Daten sich auf die Gesundheit der natürlichen Person beziehen, ist der Verantwortliche für mögliche negative Folgen dieser Entscheidung nicht verantwortlich, weder gegen diese noch gegen eine andere Person.

## **VIII. OFFENLEGUNG PERSONENBEZOGENER DATEN**

Art. 19 (1) Als Verantwortliche hat „Dunav Tours Cruises“ das Recht, die verarbeiteten persönlichen Daten nur auf diesen abschließend aufgeführten Kategorien von Empfängern offen zu legen:

1. natürlichen Personen, auf die sich die Daten beziehen;
2. Personen, für die das Auskunftsrecht in einer Rechtsvorschrift vorgesehen ist.
3. Personen, die das Leben und die Gesundheit der Person schützen, auf die sich die Daten beziehen;

4. Personen, für die das Recht aus einem Vertrag ergibt, einschließlich gemeinsame Verantwortliche und Auftragsverarbeiter.

(2) „Dunav Tours Cruises“ übermittelt personenbezogene Daten an ein Drittland bei der Durchführung von Flusskreuzfahrten, wobei die Empfänger dieser Daten in erster Linie die Zollbehörden und / oder die Vertreter der Hafenbehörden und / oder andere lokale Regierungen oder kommunalen Behörden sind, die für Verwaltung der Häfen verantwortlich sind, Binnenwasserstraßen, Zölle und ähnliche.

Art. 20. Vorbehaltlich Art. 19 Abs. 2, haben die betroffenen Personen mit dieser Politik zur Kenntnis genommen, dass hinsichtlich der staatlichen Zuständigkeiten und ihrer Souveränität in Drittländern, der Verantwortliche in seiner Eigenschaft als eine private Organisation keine Befugnis hat und bei der Beurteilung der Schutzniveau und den geeigneten Garantien begrenzt ist.

Art. 21. Die verarbeiteten persönlichen Daten der Nutzer der Dienstleistungen von "Dunav Tours Cruises" können anderen Handelsunternehmen - Verantwortliche unter den Bedingungen von Art. 19, Abs. 1, P. 4 in Zusammenhang mit der Ausführung von spezifischen Aufgaben miteinander oder im Auftrag und im Namen von „Dunav Tours Cruises“ übermittelt werden – unter den Bedingungen der gemeinsamen Verantwortlichkeit oder in Übereinstimmung mit den Mindestanforderungen für die Vereinbarung und Kontrolle der Auftragsverarbeiter (z.B. Reiseveranstaltung, Reisebürodienstleistungen, Buchhaltung und juristische Dienstleistungen, Archivpflege, usw.)

## **IX. RECHTE DER BETROFFENEN PERSONEN**

Art. 22. Die betroffenen Personen, deren personenbezogene Daten verarbeitet werden, haben folgende Rechte:

1. **Auskunftsrecht** in Bezug auf die Daten, die der Verantwortliche identifizieren, seinen Vertreter und Datenschutzbeauftragten, die Zwecke, die Rechtsgrundlagen und die Dauer der Verarbeitung personenbezogener Daten, die obligatorische oder freiwillige Bereitstellung der Daten und die Folgen der Verweigerung dieser zur Verfügung zu stellen, sowie die Rechte der betroffenen Personen u.a. gem. Art. 13 und 14 der Datenschutz-Grundverordnung.
2. **Recht auf Zugang** zu den Daten, die sich auf die betroffenen Personen beziehen – die betroffene Person kann Auskunft über die Verarbeitung, ihrer Rechte und Kopie der personenbezogenen Daten, die Gegenstand der Verarbeitung sind, beantragen. In Fällen, in denen personenbezogene Daten Dritter bei der Gewährung des Zugangsrechts offengelegt werden können, ist der Verantwortliche verpflichtet, einen teilweisen Zugriff auf diese Daten zu gewähren, ohne Daten über Dritten offenzulegen;

3. **Recht auf Berichtigung** personenbezogener Daten, wenn diese unvollständig oder unrichtig sind;
4. **Recht auf Löschung / auf „Vergessenwerden“**, wenn die personenbezogenen Daten für die Zwecke, für die sie erhoben oder verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig sind; die betroffene Person hat ihre Einwilligung widerrufen, auf die sich die Verarbeitung stützte; Die betroffene Person legt gemäß Artikel 21 der Datenschutz-Grundverordnung Widerspruch gegen die Verarbeitung ein, die personenbezogenen Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet und /oder die Löschung der personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist. Das Recht auf Vergessenwerden gilt nicht, wenn der Verantwortliche eine rechtliche Verpflichtung erfüllt, zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde; aus Gründen des öffentlichen Interesses im Bereich der öffentlichen Gesundheit, für im öffentlichen Interesse liegende Archivzwecke, wissenschaftliche oder historische Forschungszwecke oder für statistische Zwecke, zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen
5. **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung** – dieses Recht gilt, wenn die Richtigkeit der personenbezogenen Daten von der betroffenen Person bestritten wird; die Verarbeitung unrechtmäßig ist und die betroffene Person die Löschung der personenbezogenen Daten ablehnt und stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten verlangt; der Verantwortliche die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger benötigt, die betroffene Person sie jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigt; die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung gemäß Artikel 21 Absatz 1 eingelegt hat, solange noch nicht feststeht, ob die berechtigten Gründe des Verantwortlichen gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen. Wurde die Verarbeitung eingeschränkt, so dürfen diese personenbezogenen Daten — von ihrer Speicherung abgesehen — nur mit Einwilligung der betroffenen Person oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz der Rechte einer anderen natürlichen oder juristischen Person oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses verarbeitet werden.
6. **Recht auf Datenübertragbarkeit** - Die betroffene Person hat das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten, die sie einem Verantwortlichen bereitgestellt hat, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, und das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch Dunav Tours Cruises zu übermitteln. Dunav Tours Cruises hat keine solche Praxis zur Erhebung personenbezogener Daten. Der Verantwortliche hat keine technische Möglichkeit /es ist nicht technisch machbar/ die Daten direkt an einem anderen Verantwortlichen auf Antrag der betroffenen Person zu übermitteln.
7. **Widerspruchrecht** - Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie

betreffender personenbezogener Daten einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling, sowie zur Zwecke der Direktwerbung. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

8. **Verteidigungsrecht** – die betroffenen Personen haben das Recht, sowohl bei dem Datenschutzbeauftragten als auch bei dem Verantwortlichen, bei der Datenschutzkommission und beim Gericht Beschwerde einzulegen.

Art. 23 (1) Jedem Empfänger, an dem die Daten übermittelt worden sind, werden von „Dunav Tours Cruises“ das Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung unterrichtet, es sei denn dies unmöglich ist oder mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden ist.

(2) Im Zusammenhang mit der Umsetzung von Abs. 1 teilt der Verantwortliche mit dieser Politik den betroffenen Personen mit, dass die Daten an Empfänger übermittelt werden, die diese auf eigener Rechtsgrundlage und zu eigener Zwecke unabhängig von „Dunav Tours Cruises“ verarbeiten. In dieser Hinsicht sollte die betroffene Person ihre Rechte gegenüber den bezeichneten Empfängern in ihrer Eigenschaft als separate Verantwortliche ausüben.

(3) Der Verantwortliche teilt auf Verlangen der betroffenen Person diese Empfänger mit.

## **X. EINZELHEITEN DER AUSÜBUNG DER RECHTE**

Art. 24. (1) Die betroffenen Personen üben ihre Rechte aus, indem sie bei der "Dunav Tours Cruises" einen schriftlichen Antrag stellen, der mindestens folgende Angaben enthält:

1. Name, Anschrift und andere Identifikationsdaten der jeweiligen natürlichen Person;
2. Grundlage – ausgeübtes Recht und Hypothese, in der es realisiert wird
3. Beschreibung des Antrags;
4. bevorzugte Form der Informationsbereitstellung;
5. Unterschrift, Datum der Einreichung des Antrags und Korrespondenzanschrift.

(2) Die Einreichung des Antrags erfolgt persönlich oder an die unter Art. 25 gegebenen Adresse des Verantwortlichen und / oder die Adresse des Datenschutzbeauftragten und ist kostenlos.

Art. 25. Wenn die Einreichung des Antrags durch eine bevollmächtigte Person erfolgt, ist zum Antrag eine notariell beglaubigte Vollmacht beizufügen.

Art. 26. Im Falle des Todes der natürlichen Person, werden seine Rechte durch seine Erben ausgeübt, wobei dem Antrag ein Erbschein beigelegt wird.

Art. 27. Die Frist für die Bearbeitung des Antrags und zur Entscheidung beträgt 14 Tage ab dem Zeitpunkt der Einreichung des Antrags, bzw. - 30 Tage, wenn mehr Zeit um die Erhebung der angeforderten Daten benötigt wird, im Hinblick auf mögliche Schwierigkeiten im Tätigkeitsbereich des Verantwortlichen.

Art. 28. „Dunav Tours Cruises“ stellt eine schriftliche Antwort unter Berücksichtigung der vom Antragsteller bevorzugten Form der Informationsbereitstellung zu.

Art. 29. Wenn die Daten nicht vorhanden sind oder ihre Bereitstellung gesetzlich verboten ist, wird dem Antragsteller der Zugang zu diesen verweigert.

Art. 30. Für den Fall, dass der Verantwortliche den Antrag auf Zugang zu personenbezogenen Daten innerhalb der gesetzten Fristen nicht beantwortet oder der Antragsteller mit der jeweiligen Antwort nicht zufrieden ist und/oder der Ansicht ist, dass seine Rechte in Bezug auf den Datenschutz verletzt wurden, ist er auf Ausübung seines Verteidigungsrechtes berechtigt.

Art. 31. Zur Anwendung dieser Politik, sowie im Zusammenhang mit den Einzelheiten zur Ausübung der Rechte hat die betroffene Person das Recht sich an dem Datenschutzbeauftragten an den in dieser Politik aufgeführten Kontaktdaten zu wenden.

## **SCHLUSSBESTIMMUNG**

§ 1 Diese Politik ist durch Beschluss des Vorstands der „Dunav Tours Cruises“ EAD angenommen und vom Unternehmen mit Wirkung vom 25.05.2018 bestätigt worden.